

Mediziner sehen Nutzen - Patienten wollen nicht bezahlen

Kaum überraschend fiel das Ergebnis der zurückliegenden, nicht repräsentative Internet-Umfrage von MBZ und kliniken.de im „Trendbarometer“ aus, die zum Thema Zwei-Bett-Zimmer erhoben wurde. Danach sieht 66 Prozent des medizinischen Personals einen medizinischen Vorteil bei der Therapie eines Patienten, der im Zwei-Bett-Zimmer untergebracht ist, gegenüber einem Mehrbettzimmer-Patienten. 14 Prozent erachten es als unerheblich, 20 Prozent sehen keinen Nutzen.

Bei Patienten und deren Angehörige nähmen 36 Prozent für ein Zwei-Bett-Zimmer höhere Kassenbeiträge in Kauf. 56 Prozent lehnen dies dagegen ab. Für 2 Prozent sind höhere Beiträge nicht erforderlich, während 5 Prozent keine Meinung dazu haben.

Somit herrscht eine große Diskrepanz zwischen dem medizinischen Personal und den Patienten. Auch wenn die Mediziner eine Notwendigkeit aus therapeutischer Sicht sehen, der Patient ist noch lange nicht bereit dafür mehr Geld auszugeben.

Insgesamt beteiligten sich 114 Personen an der Umfrage. 59 Stimmen entfielen dabei auf das medizinische Personal.

Mit bis zu 1 Million Besuchern und über 6 Millionen Seitenabrufen im Monat gehört **Kliniken.de** zu den bedeutendsten neutralen medizinischen Informationsportalen Deutschlands. Außerdem steht eine der größten Spezialstellenbörsen im Netz bereit.

Weitere Informationen: Kliniken.de | VIVA! Software AG, Betenstraße 13-15, 44137 Dortmund, Tel. 0231-9144880, Fax: 0231-914488-88, E-Mail: presse@kliniken.de, Internet: www.kliniken.de